

## OSITRON UMS als Weiterleitungsserver Anbindung an Microsoft Exchange

Diese Dokumentation beschreibt anhand einer Muster-Konfiguration die Einrichtung eines OSITRON UMS Servers in der Weiterleitungsvariante.

### Gegebenheiten:

1.) OSITRON UMS E-Mail Server wird als Weiterleitungsserver konfiguriert

**Computername: PCOSI**

Hier stehen die MSNs 50, 51 und 52 für Fax zur Verfügung.

2.) E-Mail Server ist ein Microsoft Exchange Server 5.5 oder 2000 (mindestens SP1) / 2003 / 2010

**Computername: PCMSEXCH**

Konfigurierte Exchange Benutzer mit zugehörigen E-Mail Adressen:

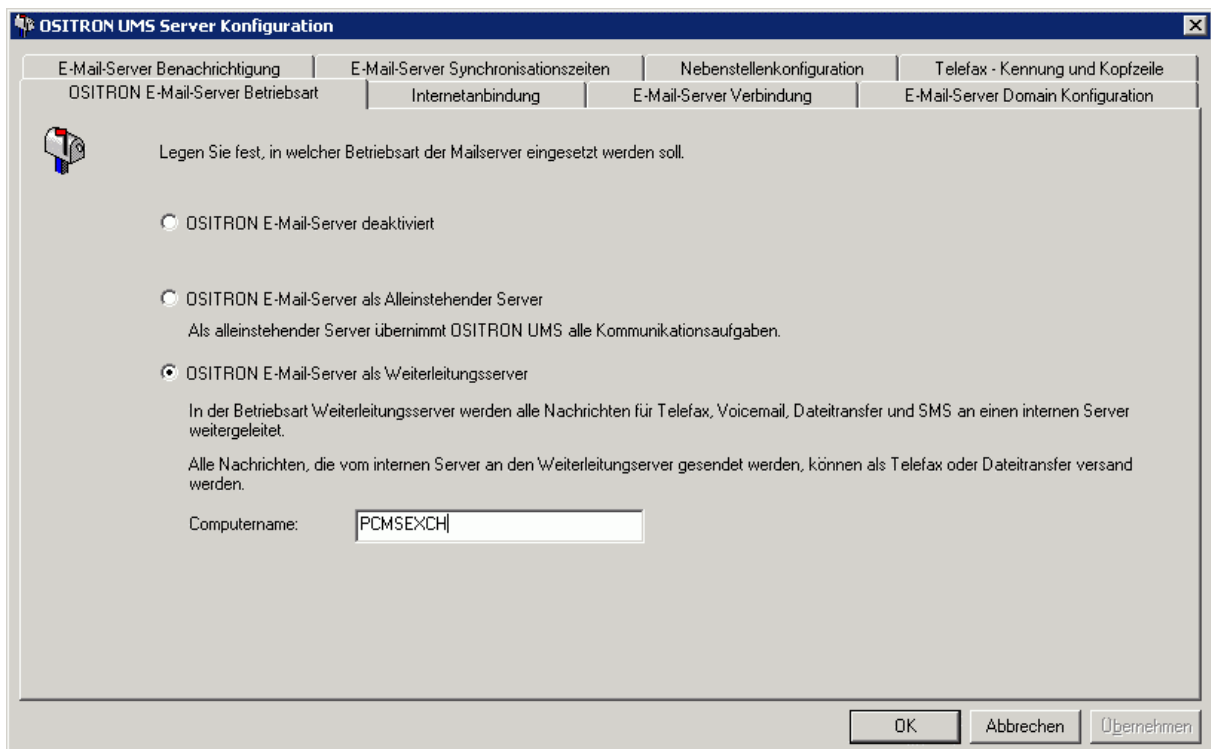
Willi Winzig [winzig@mustermann.de](mailto:winzig@mustermann.de)

Hans Hummel [hummel@mustermann.de](mailto:hummel@mustermann.de)

Stefan Schulz [schulz@mustermann.de](mailto:schulz@mustermann.de)

### Konfiguration im OSITRON UMS System:

- Starten Sie den UMS Administrator.
- Über Extras → Server Optionen gelangen Sie zu dem Reiter Dienste. Dort aktivieren Sie den Haken bei E-Mail Server aktivieren.
- Klicken Sie auf Konfigurieren
- Im Reiter *OSITRON E-Mail-Server Betriebsart* wird OSITRON als Weiterleitungsserver eingerichtet und der Computername des Microsoft Exchange Servers eingetragen:



OSITRON UMS Server Konfiguration

E-Mail-Server Benachrichtigung	E-Mail-Server Synchronisationszeiten	Nebenstellenkonfiguration	Telefax - Kennung und Kopfzeile
OSITRON E-Mail-Server Betriebsart	Internetanbindung	E-Mail-Server Verbindung	E-Mail-Server Domain Konfiguration

Legen Sie fest, in welcher Betriebsart der Mailserver eingesetzt werden soll.

OSITRON E-Mail-Server deaktiviert

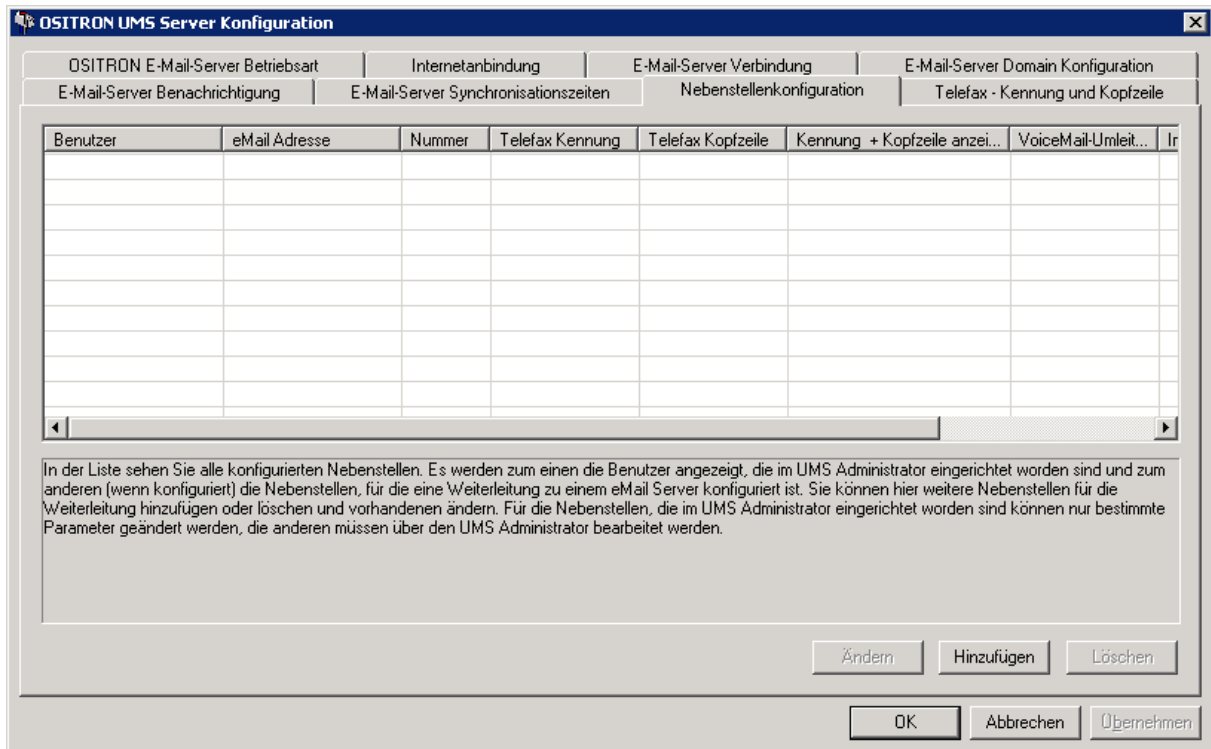
OSITRON E-Mail-Server als Alleinstehender Server  
Als alleinstehender Server übernimmt OSITRON UMS alle Kommunikationsaufgaben.

OSITRON E-Mail-Server als Weiterleitungsserver  
In der Betriebsart Weiterleitungsserver werden alle Nachrichten für Telefax, Voicemail, Dateitransfer und SMS an einen internen Server weitergeleitet.  
Alle Nachrichten, die vom internen Server an den Weiterleitungsserver gesendet werden, können als Telefax oder Dateitransfer versandt werden.

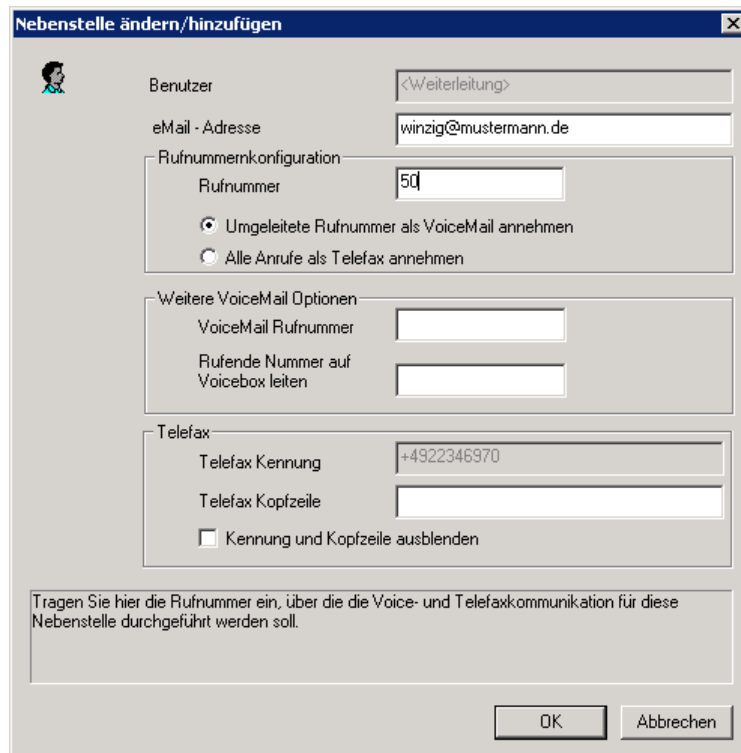
Computername:

OK    Abbrechen    Übernehmen

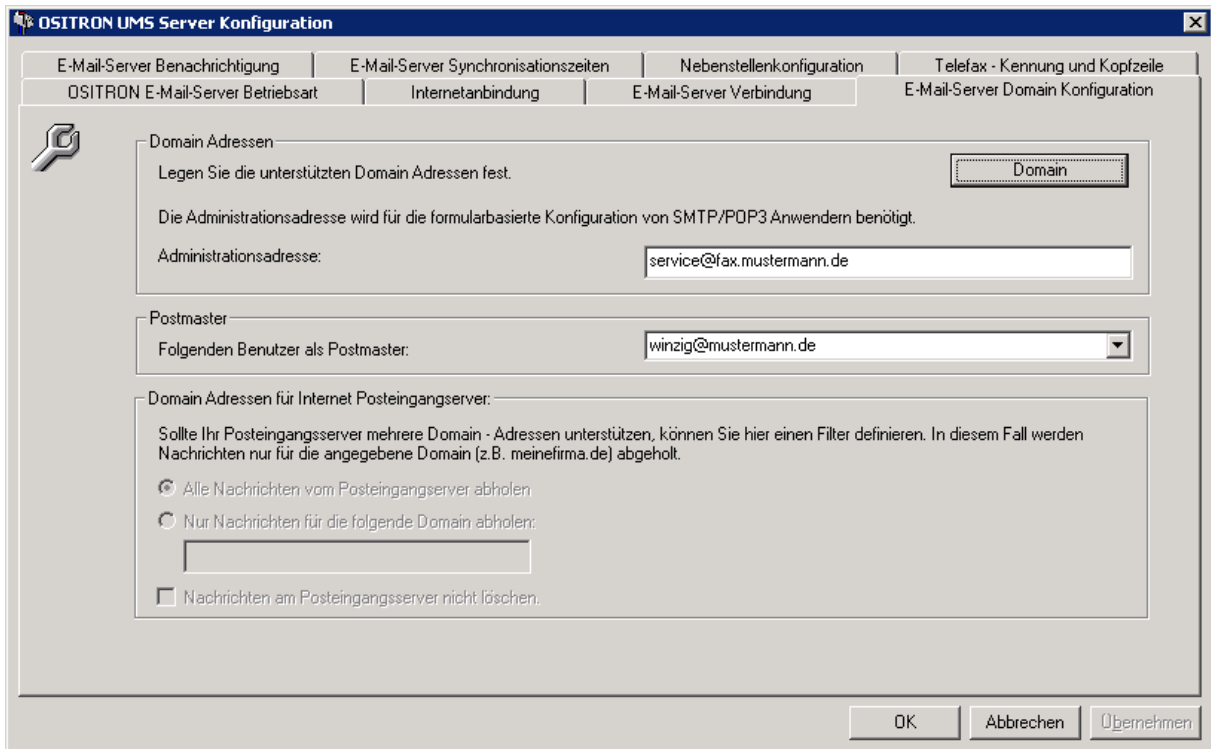
- Gehen Sie nun zu dem Reiter *Nebenstellenkonfiguration* und klicken Sie auf *Hinzufügen*.



- In dem neuen Dialog geben Sie die E-Mailadresse des UMS Teilnehmers und die Faxnummer ein.



- Gehen Sie nun auf den Reiter E-Mail-Server Domain Konfiguration.



The screenshot shows the 'OSITRON UMS Server Konfiguration' dialog box with the 'E-Mail-Server Domain Konfiguration' tab selected. The 'Domain Adressen' section contains a 'Domain' button and a text field for 'Administrationsadresse' with the value 'service@fax.mustermann.de'. The 'Postmaster' section has a dropdown menu for 'Folgenden Benutzer als Postmaster' with 'winzig@mustermann.de' selected. The 'Domain Adressen für Internet Posteingangsserver' section has radio buttons for 'Alle Nachrichten vom Posteingangsserver abholen' (selected) and 'Nur Nachrichten für die folgende Domain abholen:', with an empty text field below. There is also a checkbox for 'Nachrichten am Posteingangsserver nicht löschen.' and buttons for 'OK', 'Abbrechen', and 'Übernehmen' at the bottom.

- Hier müssen Sie eine Administrationsadresse angeben und einen Benutzer als Postmaster definieren.  
Vorschlag: [service@fax.mustermann.de](mailto:service@fax.mustermann.de)
- Zudem müssen Sie unter der Schaltfläche *Domain* Ihre real existente Domäne **mustermann.de** sowie die virtuelle Domäne **fax.mustermann.de** angeben.

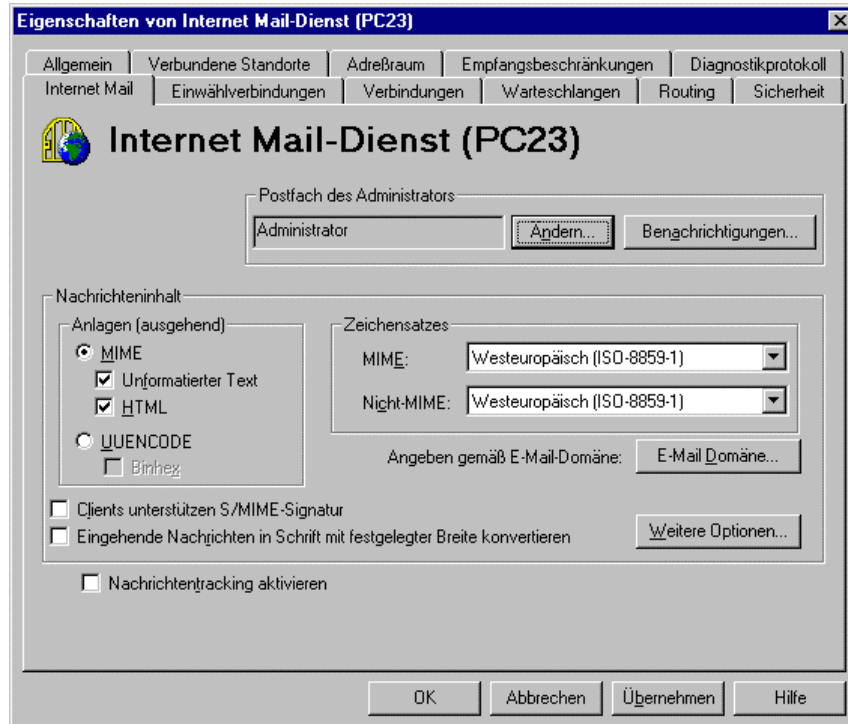


The screenshot shows the 'Unterstützte Domain Adressen' dialog box. It has a text field for 'Domain:' with 'fax.mustermann.de' entered. To the right are buttons for 'Hinzufügen', 'Löschen', 'OK', and 'Abbrechen'. Below the text field is a list box containing 'fax.mustermann.de' and 'mustermann.de'.

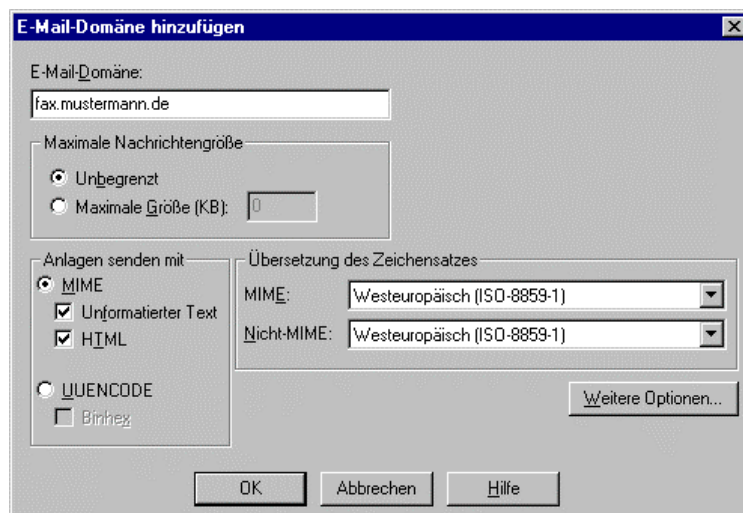
Abschließend können Sie noch Anpassungen unter den Reitern *Telefax - Kennung und Kopfzeile* sowie *E-Mail-Server Benachrichtigung* vornehmen.

## Konfiguration in Microsoft Exchange Server 5.5:

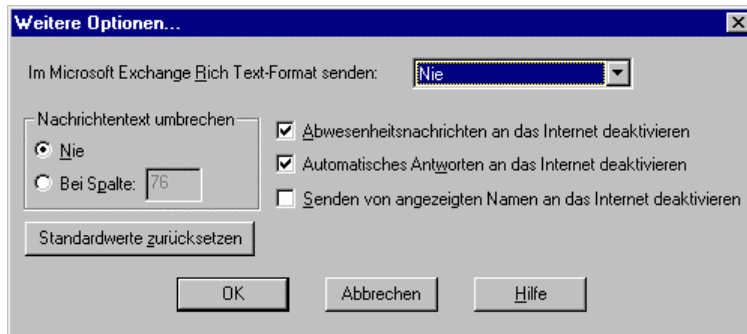
Unter Exchange Server muss der Internet Mail- Dienst installiert werden, bevor die Konfiguration fortgesetzt werden kann. In den Eigenschaften des Internet Mail- Dienstes muss nun unter *Internet Mail* folgendes ergänzt werden:



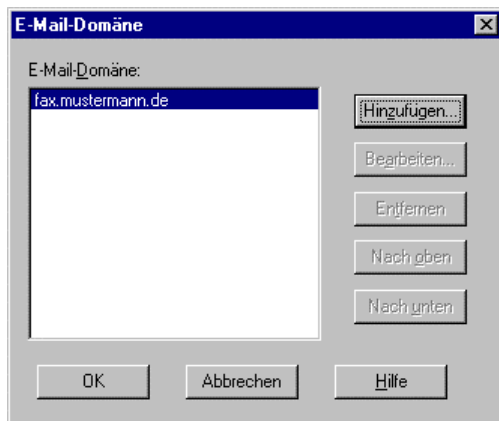
Unter "Angeben gemäß E-Mail-Domäne" fügen Sie bitte die Domäne für den UMS Server hinzu, hier fax.mustermann.de. Wichtig ist das unter *Anlagen senden mit MIME* ausgewählt wird und die Option HTML aktiviert wird.



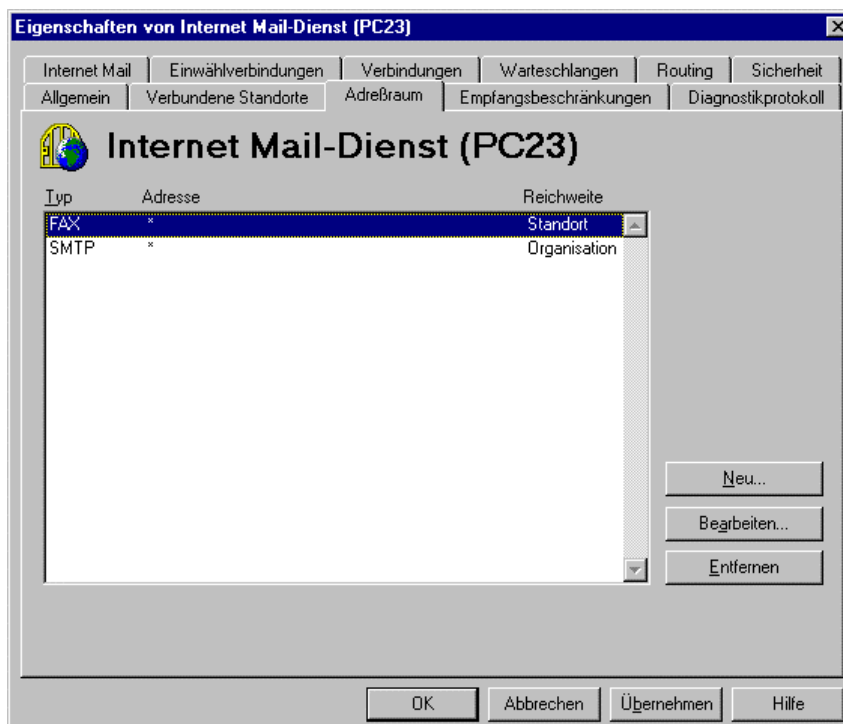
Über *Weitere Optionen* muss folgendes eingetragen werden:  
Im *Microsoft Exchange Rich Text-Format* senden die Option **Nie** auswählen.

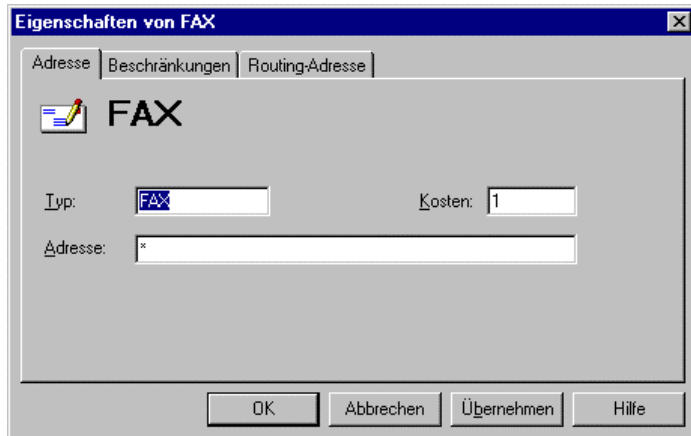


Über *OK* verlassen Sie die Konfigurationsdialoge, so dass die hinzugefügte Domäne angezeigt wird.

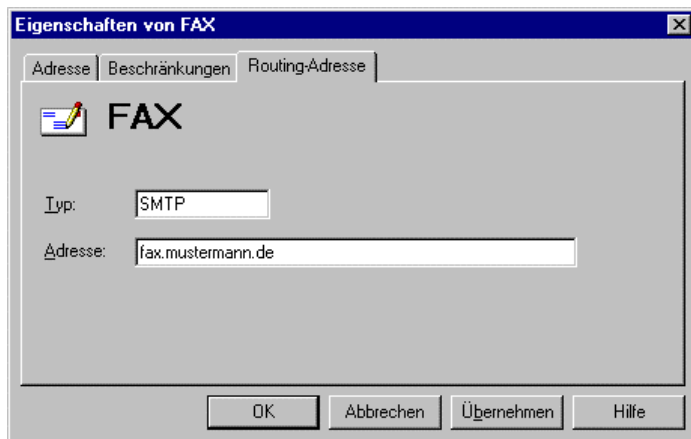


Anschließend müssen Sie den Adressraum konfigurieren. Über den Eigenschaftendialog *Adressraum* fügen Sie bitte den Typ FAX hinzu.

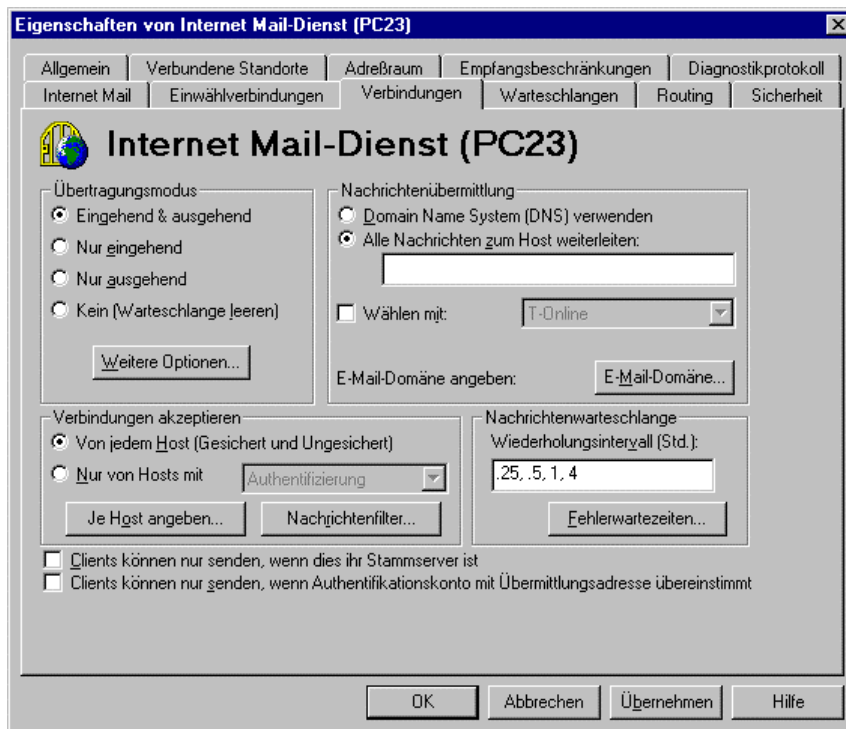




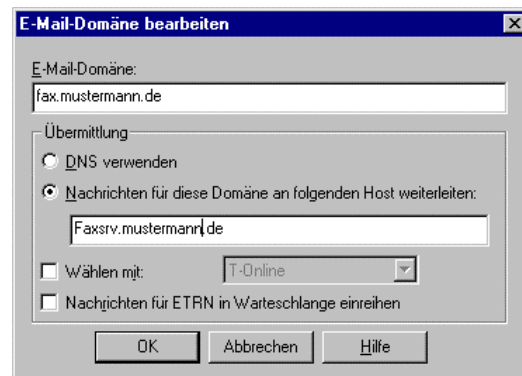
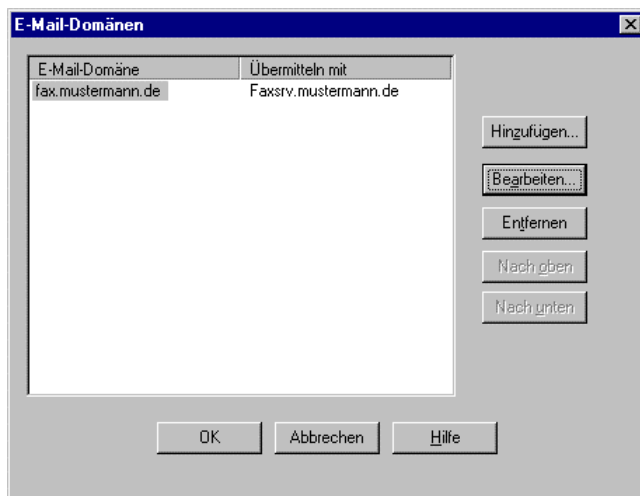
Über Routing-Adresse fügen Sie den Typ SMTP und die Domänenadresse hinzu.



Zum Schluss müssen Sie noch die Verbindungsinformationen eintragen.



Gehen Sie in den Eigenschaften Dialog unter *Verbindungen* und tragen Sie unter *E-Mail-Domäne* die E-Mail-Domäne für den Telefaxadressen und den Namen des UMS Server PCs ein:

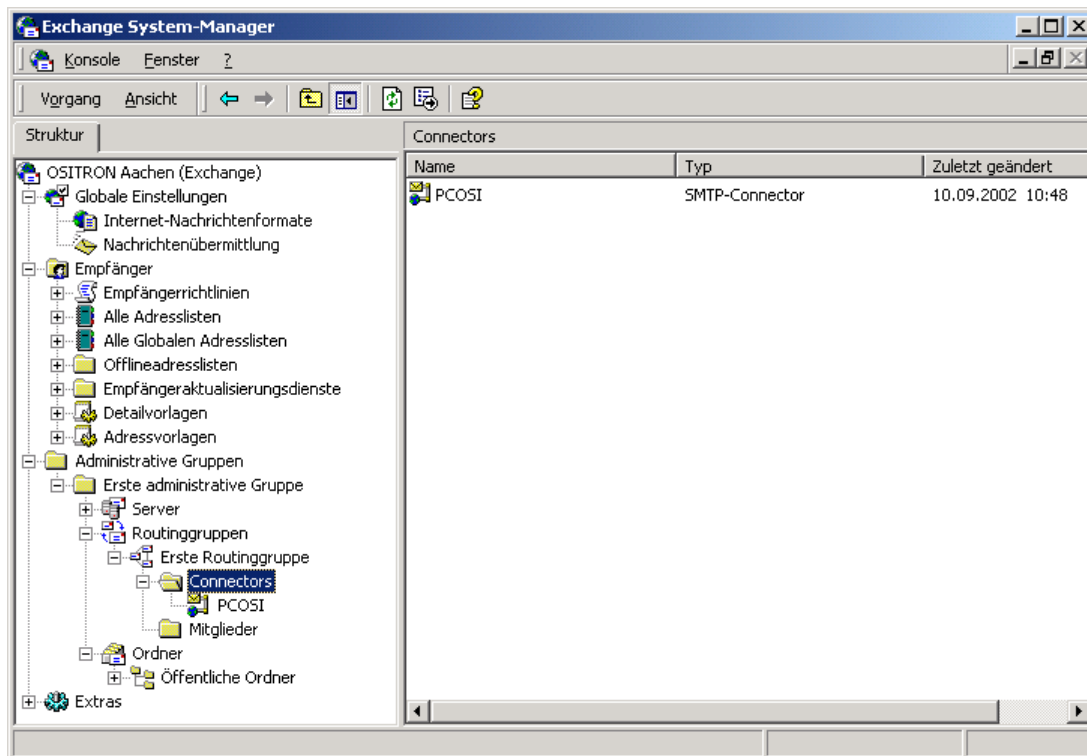


## Konfiguration in Microsoft Exchange Server 2000 / Microsoft Exchange Server 2003:

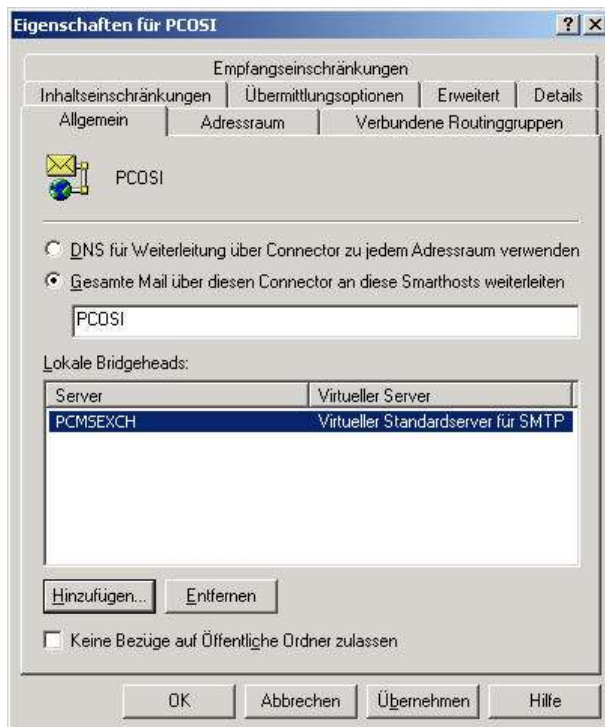
**Achtung:** Service Pack 1 gilt als mindest Voraussetzung!

Alle notwendigen Einstellungen werden über den System-Manager des Exchange Servers durchgeführt.

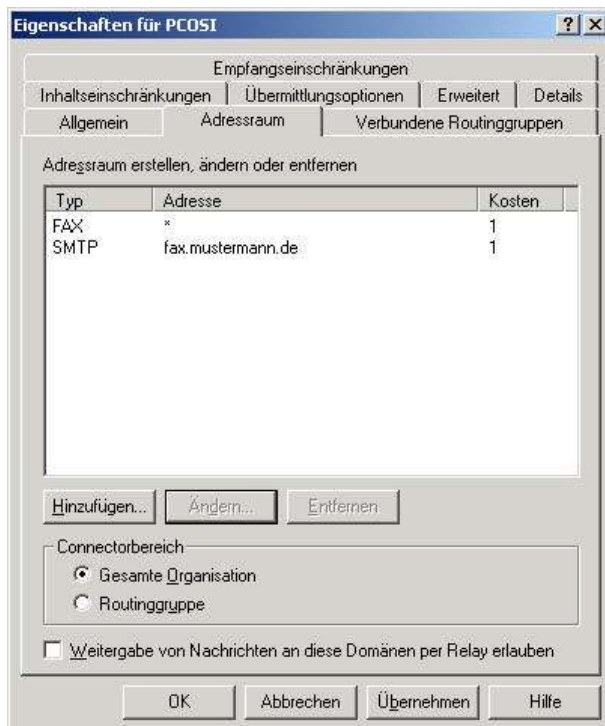
Als erstes müssen Sie unter "Administratoren Gruppen\Erste Administratoren Gruppe\Routinggruppen\Connectors" einen neuen Connector erstellen.



Das gesamte Mailaufkommen soll über den UMS Server - PCOSI (Connector) weitergeleitet werden. Als lokaler Bridgehead fügen Sie den bei der Exchange Installation mitinstallierten, "Virtueller Standardserver für SMTP" (in diesem Falle PCMSEXCH) ein.

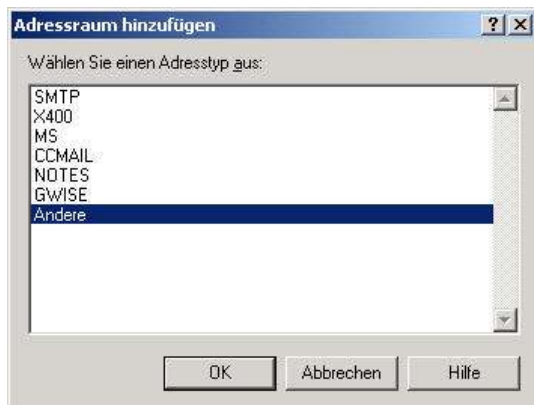


Fügen Sie im Register "Adressraum" die Adressräume SMTP und Fax hinzu.

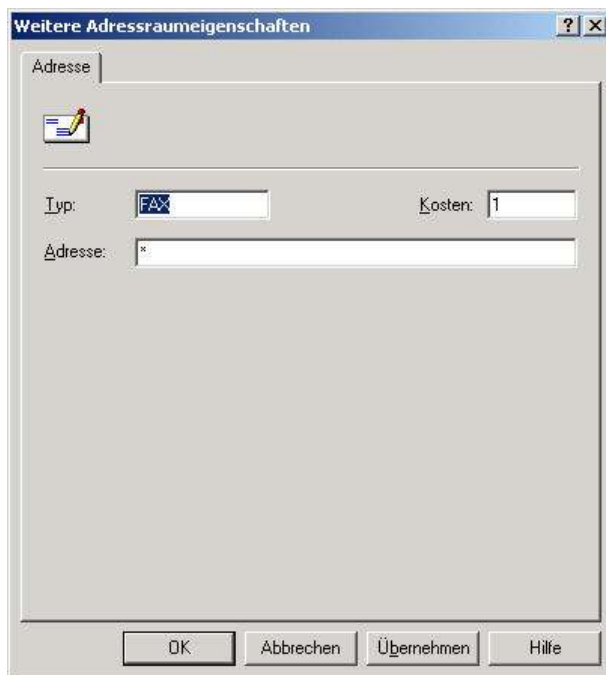


Geben Sie als Adresse, für den Adressraum vom Typ SMTP, den Domännennamen der "Fax-Domäne" ein. Hier als Beispiel: "fax.mustermann.de".

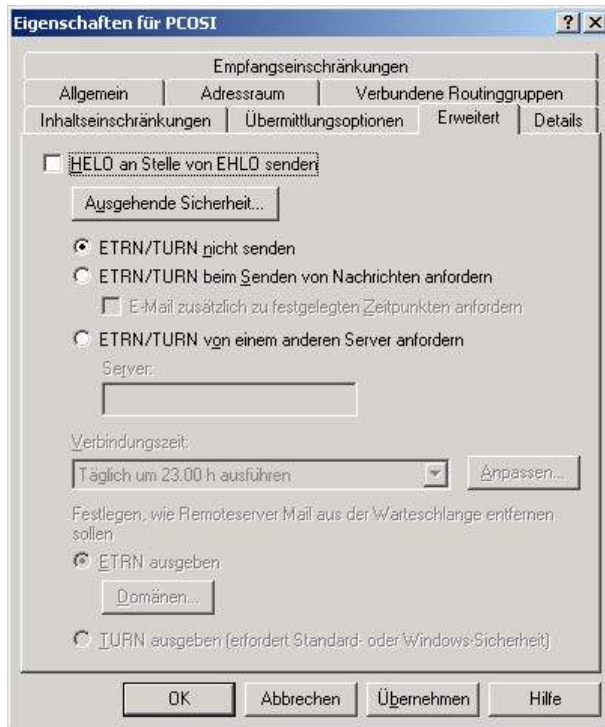
Ein Adressraum vom Typ Fax ist nicht Standard in Exchange. Über "Andere" können Sie selbst einen Adressraum vom Typ Fax einrichten.



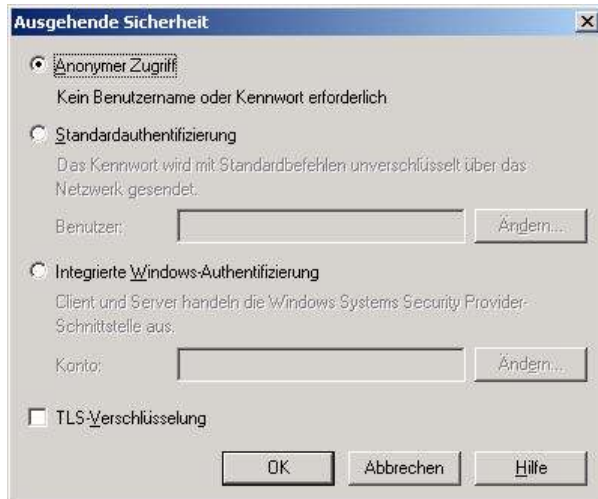
Tragen Sie den Typ, die Adresse und die Kosten des Adressraumes wie in der Abbildung (unten) ein.

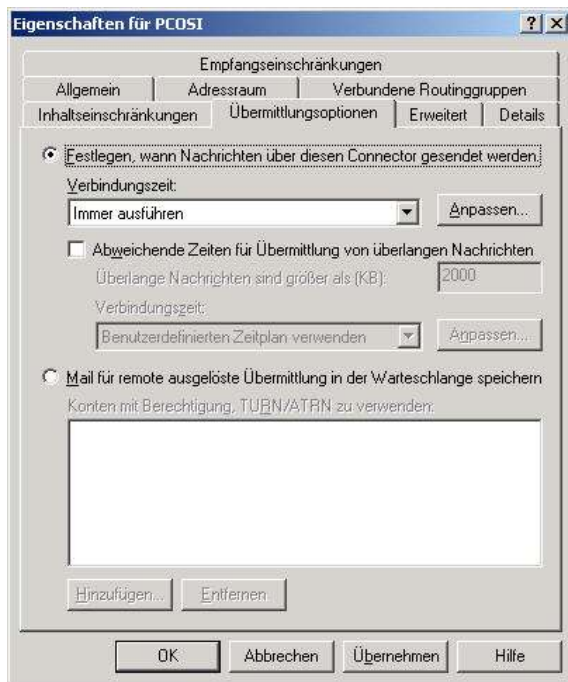


Prüfen Sie alle weitere Einstellungen und falls notwendig, setzen Sie diese so, wie in den folgenden Abbildungen.



Den Zugriff können Sie entsprechend anpassen.





**Eigenschaften für PCOSI**

Empfangseinschränkungen

Allgemein | Adressraum | Verbundene Routinggruppen

Inhaltseinschränkungen | Übermittlungsoptionen | Erweitert | Details

Festlegen, wann Nachrichten über diesen Connector gesendet werden:

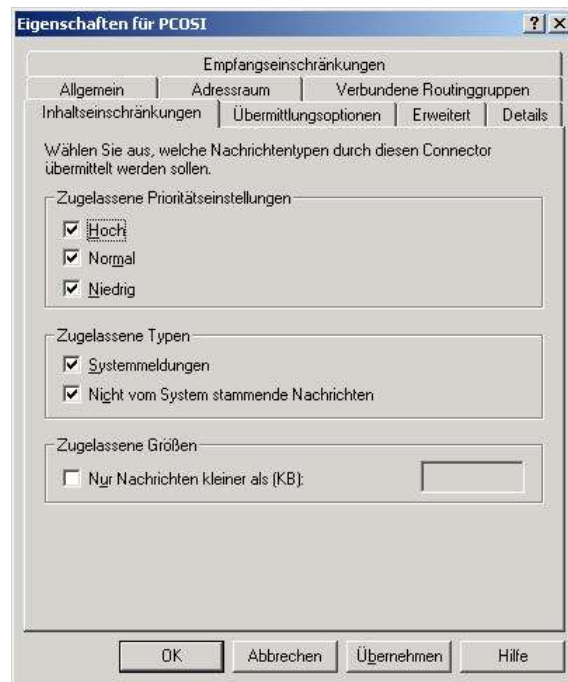
Verbindungszeit:  
Immer ausführen [Anpassen...]

Abweichende Zeiten für Übermittlung von überlangen Nachrichten  
Überlange Nachrichten sind größer als (KB): 2000  
Verbindungszeit:  
Benutzerdefinierten Zeitplan verwenden [Anpassen...]

Mail für remote ausgelöste Übermittlung in der Warteschlange speichern  
Konten mit Berechtigung, TUBN/ATRN zu verwenden:

[Hinzufügen...] [Entfernen]

[OK] [Abbrechen] [Übernehmen] [Hilfe]



**Eigenschaften für PCOSI**

Empfangseinschränkungen

Allgemein | Adressraum | Verbundene Routinggruppen

Inhaltseinschränkungen | Übermittlungsoptionen | Erweitert | Details

Wählen Sie aus, welche Nachrichtentypen durch diesen Connector übermittelt werden sollen.

Zugelassene Prioritätseinstellungen

Hoch  
 Normal  
 Niedrig

Zugelassene Typen

Systemmeldungen  
 Nicht vom System stammende Nachrichten

Zugelassene Größen

Nur Nachrichten kleiner als (KB): [ ]

[OK] [Abbrechen] [Übernehmen] [Hilfe]



**Eigenschaften für PCOSI**

Allgemein | Adressraum | Verbundene Routinggruppen

Inhaltseinschränkungen | Übermittlungsoptionen | Erweitert | Details

Empfangseinschränkungen

Standardmäßig werden Nachrichten von allen Absendern:

Angenommen  Abgelehnt

Nachrichten annehmen von:

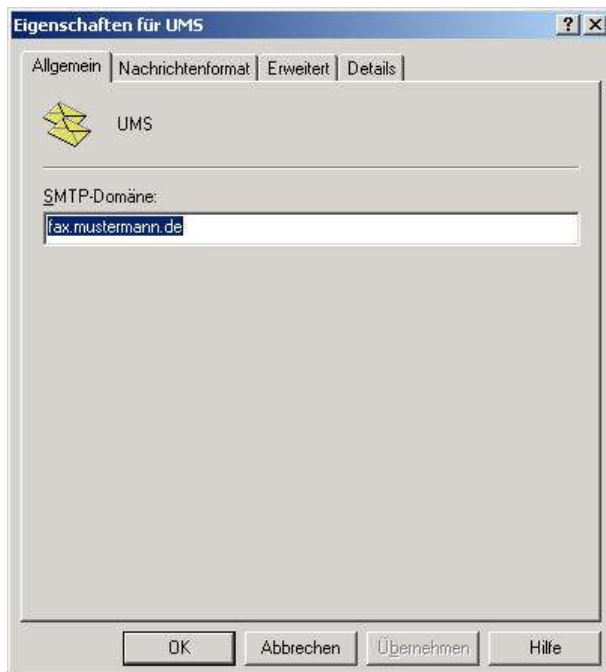
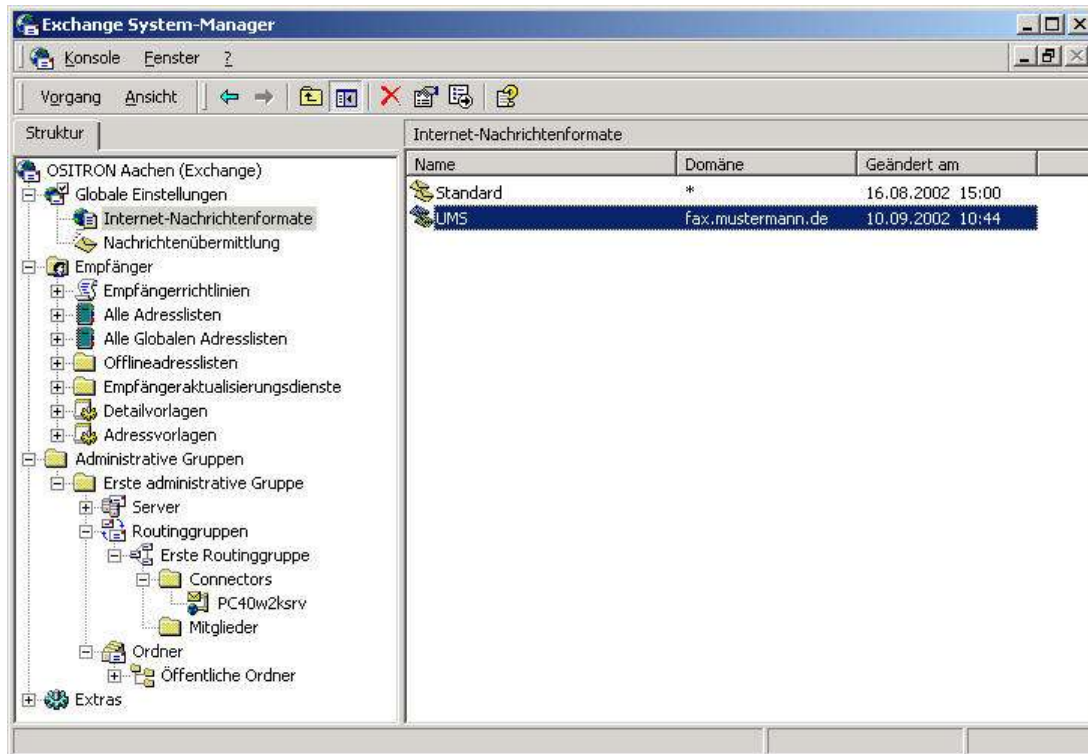
[Hinzufügen...] [Entfernen]

Nachrichten ablehnen von:

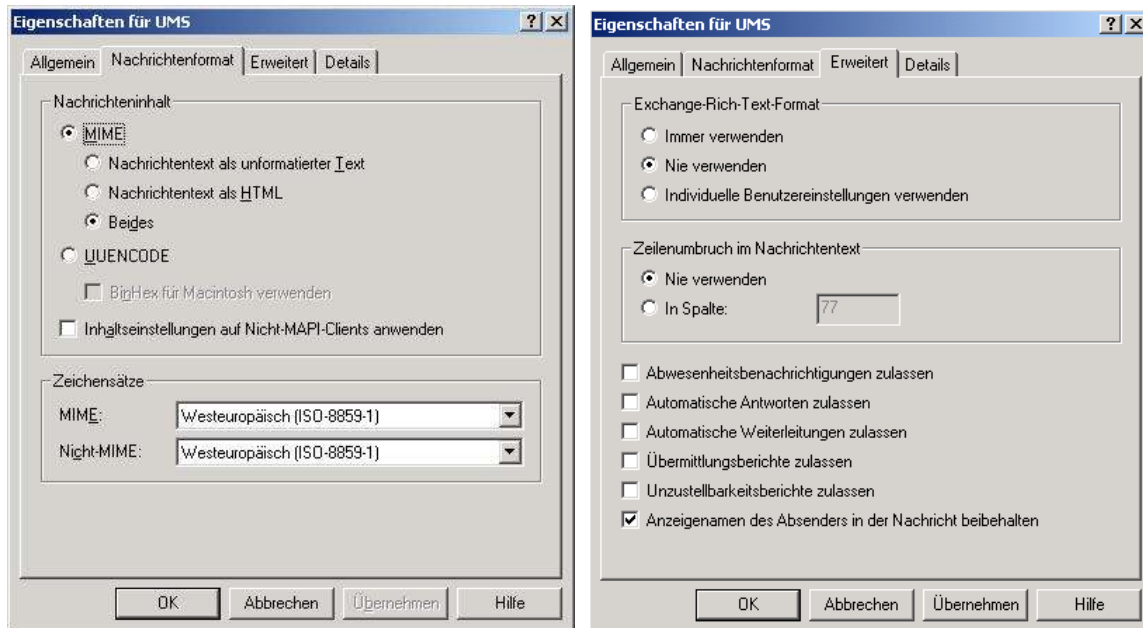
[Hinzufügen...] [Entfernen]

[OK] [Abbrechen] [Übernehmen] [Hilfe]

Als letztes muss sichergestellt werden, das keine Nachrichten in Rich-Text Format weitergeleitet werden. Um dies zu erreichen, fügen Sie unter "Internet-Nachrichtenformat" eine neue Domäne hinzu.



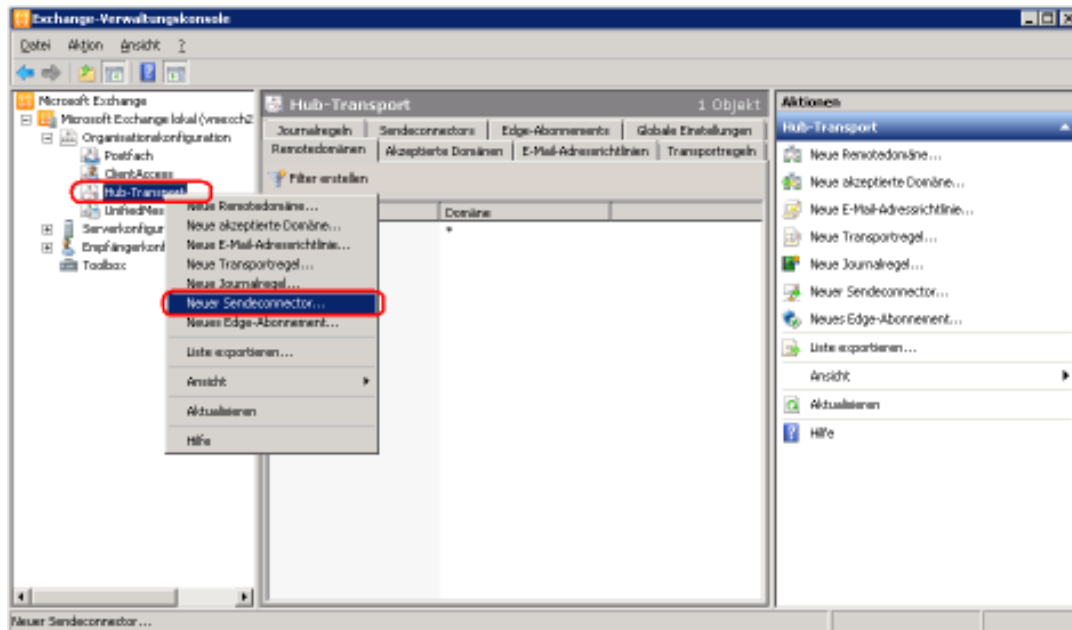
Wichtig ist das unter dem Register "Nachrichtenformat" der Inhalt als MIME ausgewählt ist und unter der Registerkarte: Erweitert die abgebildeten Einstellungen aktiviert bzw. deaktiviert sind.



## Konfiguration in Microsoft Exchange Server 2010:

Die notwendigen Einstellungen werden über die *Exchange Management Console* des Exchange Servers durchgeführt.

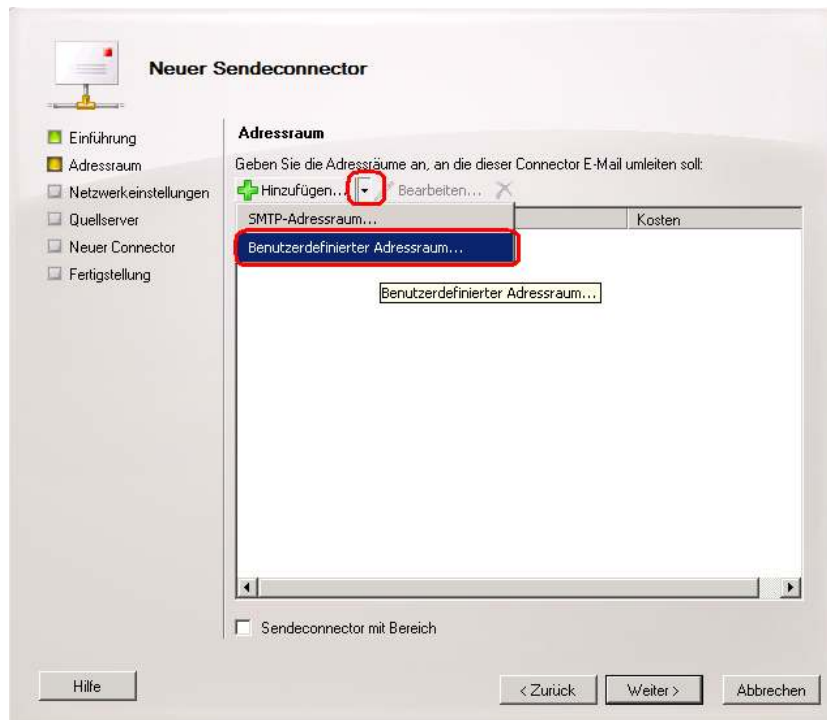
Klicken Sie bitte unter *Organisationskonfiguration* mit der rechten Maustaste auf *Hub-Transport* und anschließend auf *Neuer Sendecconnector*, um einen neuen Sendecconnector erstellen:



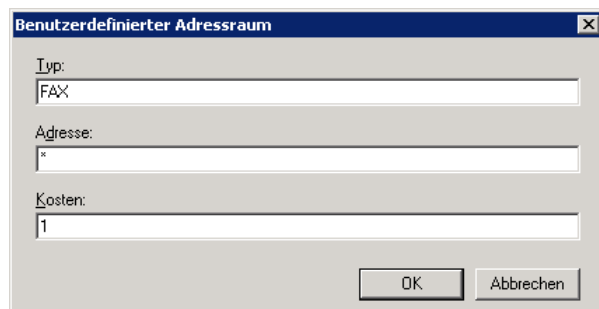
Geben Sie bitte im darauf erscheinenden Dialog einen eindeutigen Namen für den Sendecconnector an (z.B. OSITRON UMS), stellen Sie sicher, dass die vorgesehene Verwendung für diesen Sendecconnector auf *Benutzerdefiniert* eingestellt ist und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche *Weiter*:



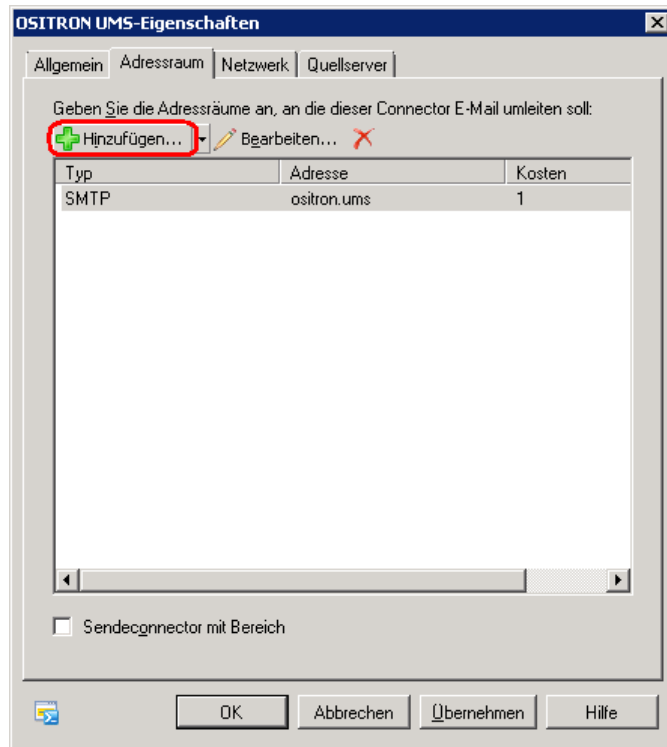
Fügen Sie bitte im folgenden Dialog über den nach unten zeigenden Pfeil neben der Schaltfläche *Hinzufügen* einen neuen benutzerdefinierten Adressraum hinzu:



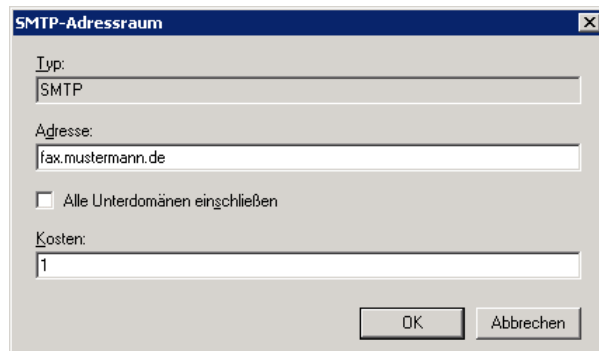
Tragen Sie bitte im Dialog *Benutzerdefinierter Adressraum* die folgenden Angaben ein und bestätigen Sie den Dialog über die Schaltfläche *OK*:



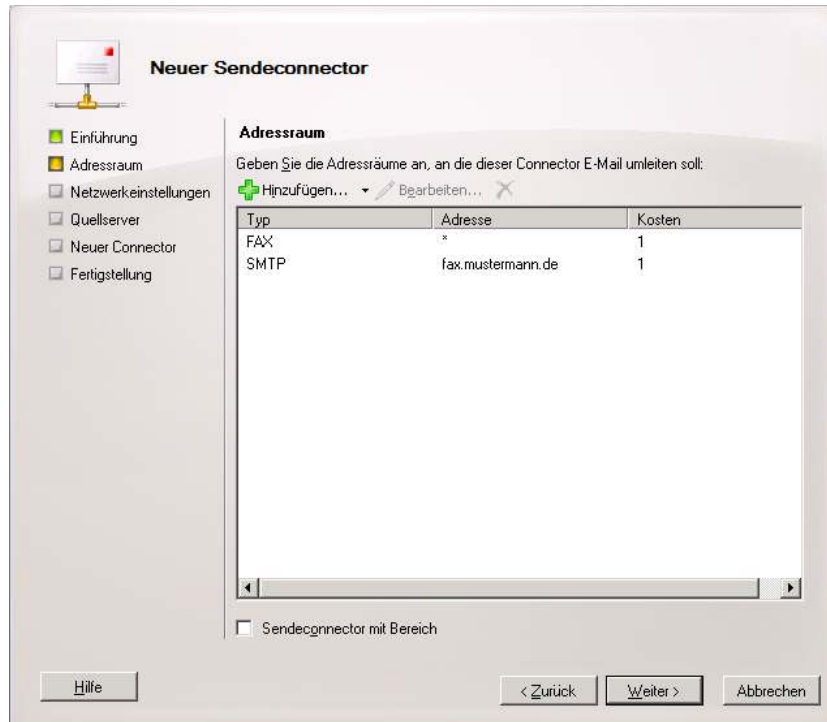
Daraufhin gelangen Sie automatisch wieder in den Dialog Adressraum. Klicken Sie nun auf die Schaltfläche *Hinzufügen...*:



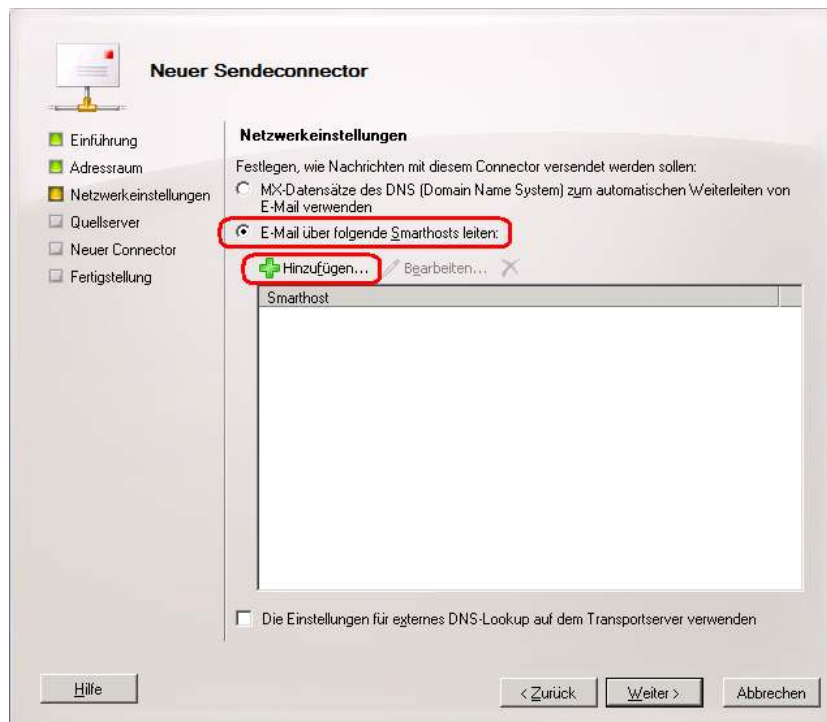
... und fügen Sie gemäß der Beispielkonfiguration den SMTP-Adressraum fax.mustermann.de hinzu:



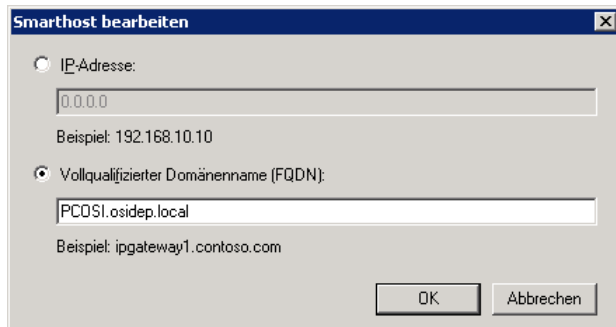
Im Dialog Adressraum klicken Sie bitte auf die Schaltfläche Weiter:



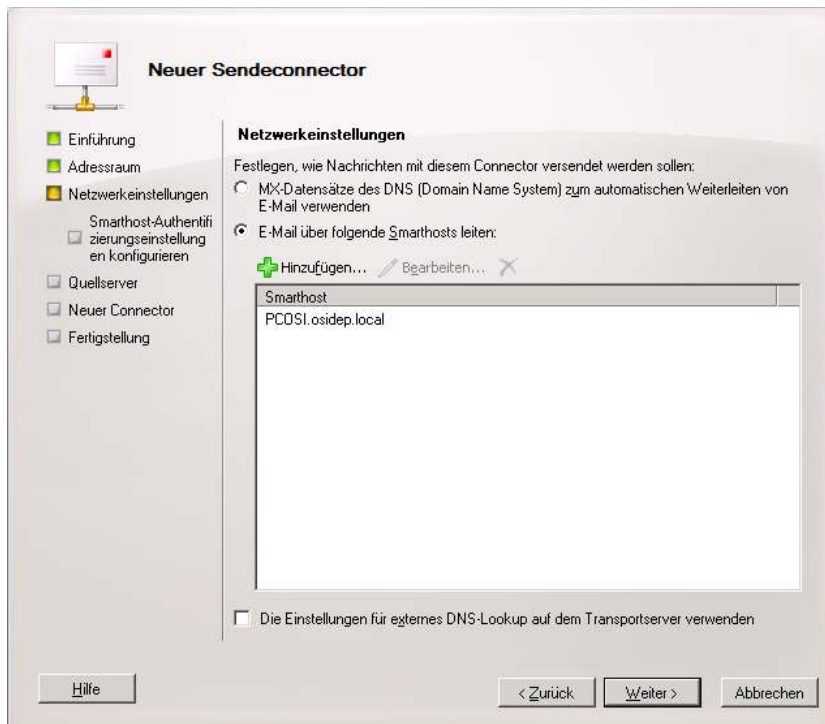
Im folgenden Dialog Netzwerkeinstellungen klicken Sie bitte auf Kontrollkästchen E-Mail über folgende Smarthosts leiten und anschließend auf die Schaltfläche Hinzufügen, um einen Smarthost anzugeben:



Geben Sie jetzt die IP-Adresse oder den vollqualifizierten Domännennamen (FQDN) des Computer an, auf dem der OSITRON UMS Server installiert ist:



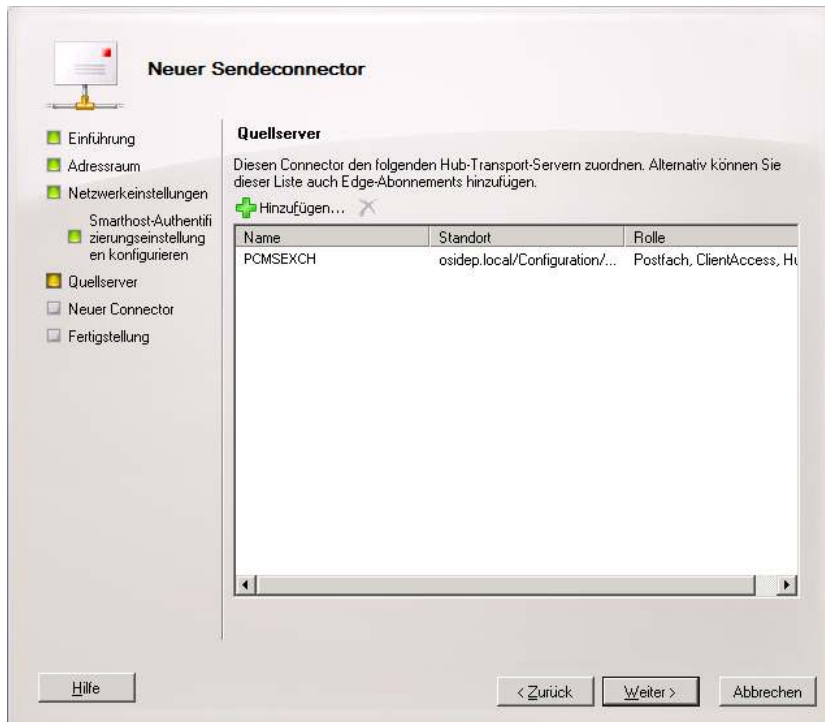
Es erscheint wieder der Dialog Netzwerkeinstellungen. In der Liste im unteren Bereich des Dialoges erscheint jetzt der angegebene Smarthost. Klicken Sie bitte auf die Schaltfläche Weiter:



Stellen Sie bitte im nächsten Dialog namens Smarthost-Authentifizierungseinstellungen konfigurieren sicher, dass dort das Kontrollkästchen Keine aktiviert ist und bestätigen Sie die Angabe mit der Schaltfläche Weiter:

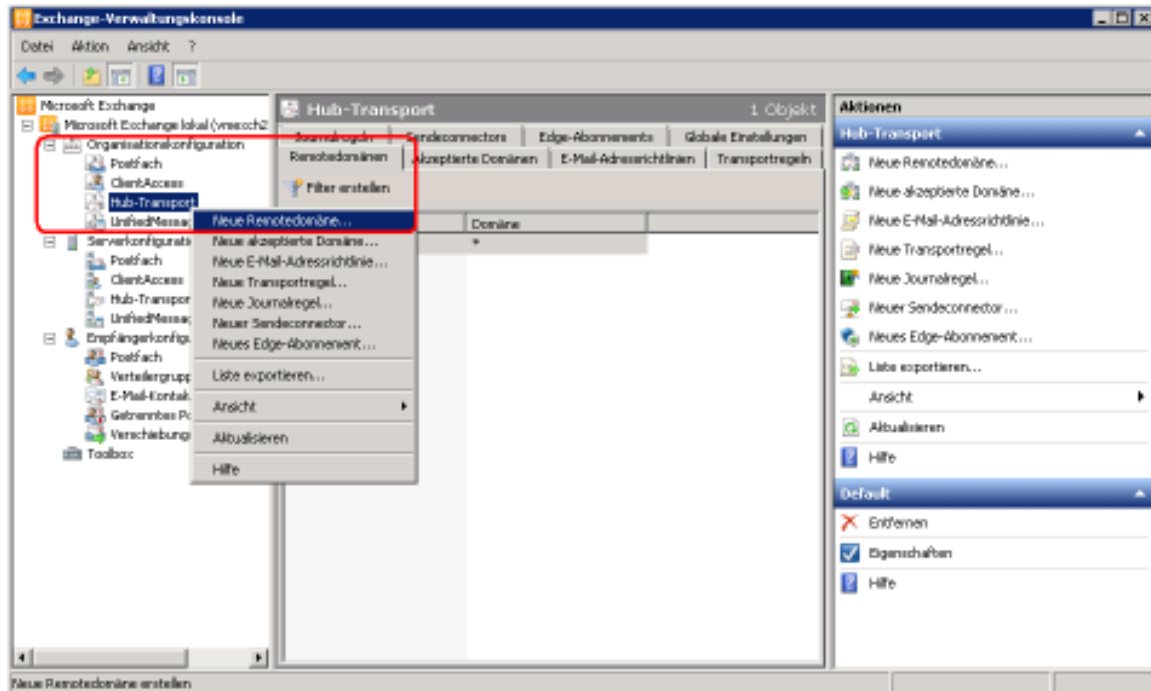


Im Dialog Quellserver stellen Sie bitte sicher, dass in der aufgeführten Liste der Computernamen enthalten ist, auf dem sich der Exchange-Server befindet und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Weiter:

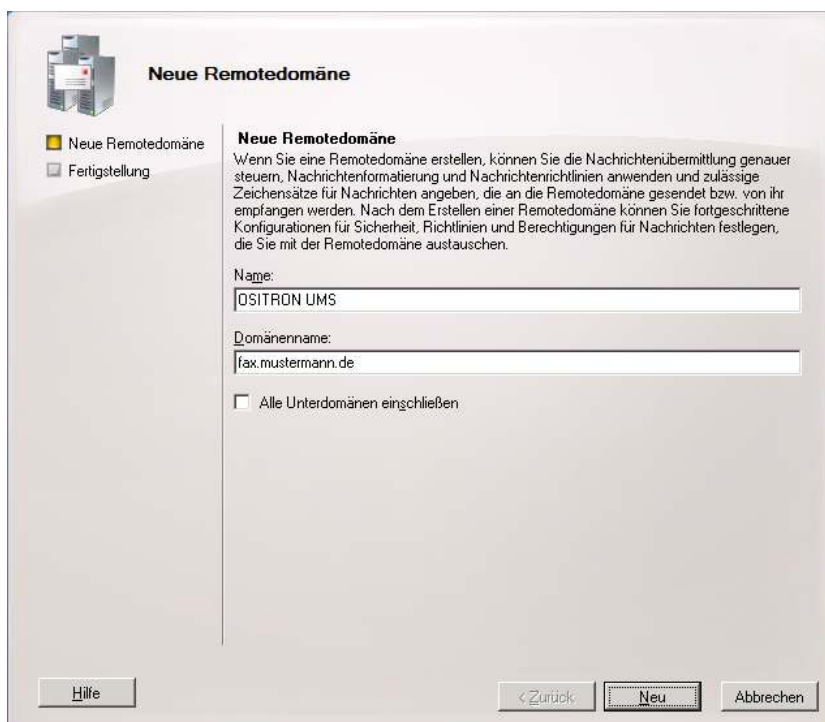


Bestätigen Sie anschließend die Zusammenfassung über die Schaltfläche Neu und anschließend Fertig stellen.

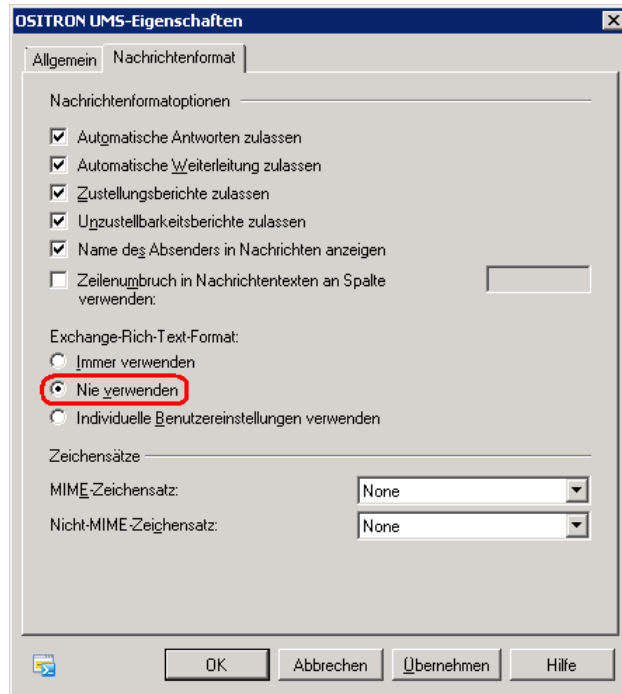
Als nächstes muss sichergestellt werden, das keine Nachrichten in Rich-Text Format weitergeleitet werden. Um dies zu erreichen, fügen Sie unter Organisationskonfiguration → Rechtsklick auf Hub-Transport → Neue Remotedomäne eine neue Remotedomäne hinzu:



Als Namen können Sie an dieser Stelle wieder OSITRON UMS verwenden. Als Domänenname wird entsprechend der Beispielkonfiguration fax.mustermann.de verwendet. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche OK:



Im darauf folgenden Dialog wechseln Sie bitte zur Registerkarte Nachrichtenformat und deaktivieren Sie das Exchange-Rich-Text-Format, indem Sie im entsprechend betitelten Bereich auf Nie verwenden klicken:



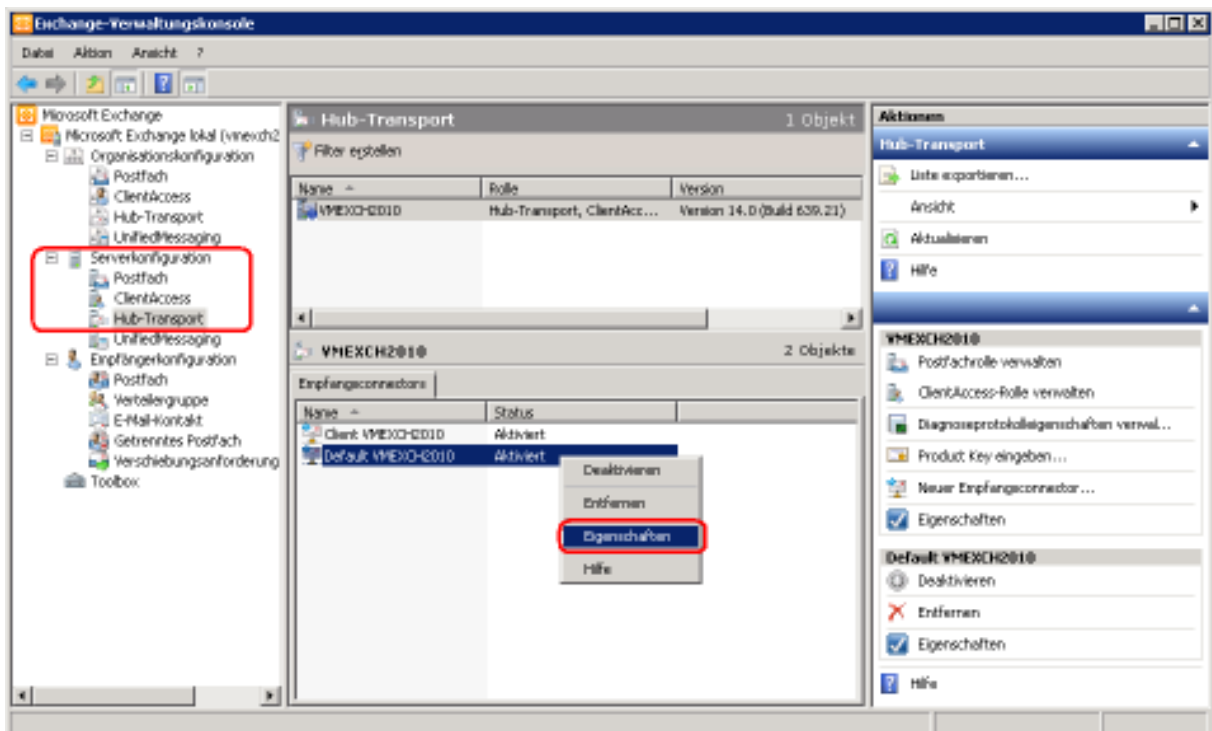
Stellen Sie in diesem Dialog auch sicher, dass die MIME- und Nicht-MIME-Zeichensätze jeweils auf None konfiguriert sind und bestätigen Sie mit der Schaltfläche OK.

Der folgende Abschnitt beschreibt eine Veränderung der Empfangsberechtigungen Ihres eingesetzten E-Mail-Servers. Bitte beachten Sie hierbei die bereits vorherrschenden Sicherheitseinstellungen in Ihrer Umgebung. Wir können für die hier dargestellte musterhafte Beschreibung von Sicherheitskonfigurationen im Bereich Microsoft Exchange Server keine Gewähr übernehmen.

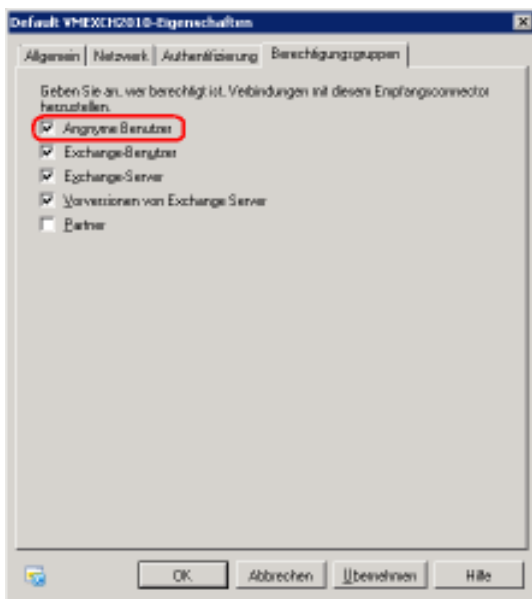
Stellen Sie sicher, dass der OSITRON UMS Server berechtigt ist, E-Mails über SMTP an den entsprechenden Exchange Server zu versenden.

Beispielhaft können Sie hierfür den bereits standardmäßig verwendeten Empfangsconnector mit der Berechtigung für den Empfang von E-Mails von anonymen Verbindung erweitern.

Klicken Sie hierfür in der Exchange Verwaltungskonsole unter Serverkonfiguration auf Hub-Transport. Stellen Sie sicher, dass im oberen Bereich der korrekte E-Mail-Server ausgewählt ist, rechtsklicken Sie den Default-Eintrag im unteren Bereich und klicken Sie im Kontextmenü auf Eigenschaften:



Im erscheinenden Eigenschafts-Dialog klicken Sie bitte auf die Registerkarte Berechtigungsgruppen und stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen bei Anonyme Benutzer aktiviert ist:



Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche OK, um die Einstellungen zu übernehmen.

Sie können die Weiterleitungsfunktionalität testen, indem Sie jetzt über einen eingesetzten Mail-Client eine E-Mail mit Absenderadresse eines UMS-Weiterleitungsbenutzers (in diesem Beispiel z.B. [winzig@mustermann.de](mailto:winzig@mustermann.de)) an die E-Mail-Adresse [service@fax.mustermann.de](mailto:service@fax.mustermann.de) senden mit dem Betreff Hilfe. Sie sollten daraufhin eine E-Mail vom OSITRON Server erhalten mit einigen Hinweisen zur anwenderseitigen Benutzung der UMS-Weiterleitungsfunktionalität.